

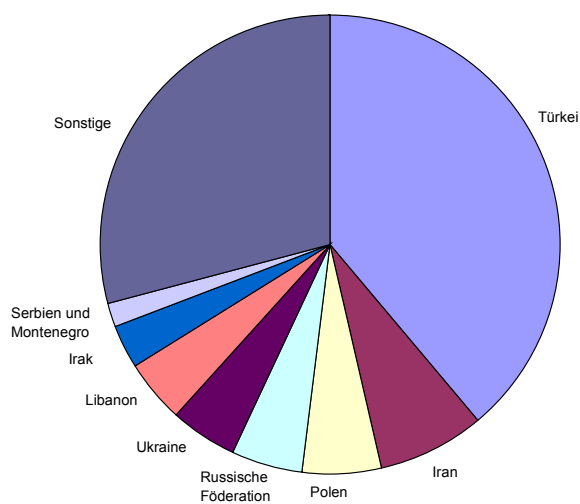
# Statistischer Bericht

\* A 19 - j 04

## Einbürgerungen in Berlin 2004

Rechtsgründe  
Bisherige Staatsangehörigkeit  
Altersgruppen  
Aufenthaltsdauer

### Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach bisheriger Staatsangehörigkeit (Heimatstaat)



# Information und Beratung

## Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

## So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).  
**Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin**

### Verkehrsverbindungen:

**U-Bahn**, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

**S-Bahn**, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**Straßenbahn**, Linien M17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

**Bus**, Linie 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linie 194 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

## Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

### Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

**Telefon:** (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

**www.statistik-berlin.de**

## Informationen

### zu dieser Veröffentlichung

#### Fachbereich Bevölkerung:

Telefon: (030) 9021 3855/3862

Telefax: (030) 51 58 83 12

E-Mail Internet:

bevoelkerung@statistik-berlin.de

#### Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung,

Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

## Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Grafiken</b>	
Information und Beratung	2
Erläuterungen	4
Allgemeine Hinweise	4
Definitionen	5
Erhebungsmerkmale	6
Ergebnisse kurz gefasst	7
Datenangebot aus dem Sachgebiet	17
Datenangebot	17
Lieferung	17
Kosten	17
Information und Beratung	17
Weitere Veröffentlichungen zum Thema	17
Allgemeines Informationsangebot	18
Bestellung	19
Liefer- und Zahlungsbedingungen	19
<b>Tabellen</b>	
1 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht .....	8
2 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 mit ständigem Wohnsitz in Berlin zum Zeitpunkt der Einbürgerung nach Bezirken .....	9
1 Eingebürgerte Personen in Berlin seit 1991 <sup>*)</sup> nach Art der Einbürgerung .....	9
2 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach den Rechtsgründen der Einbürgerung und Geschlecht .....	10
3 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach Wohnsitz zum Zeitpunkt der Einbürgerung und Rechtsgründen der Einbürgerung .....	10
4 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach Altersgruppen, Art der Einbürgerung <sup>*)</sup> und Geschlecht .....	11
5 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Rechtsgründen der Einbürgerung ....	12
6 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Altersgruppen .....	15
7 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 mit ständigem Wohnsitz in Berlin zum Zeitpunkt der Einbürgerung nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet .....	16

## Impressum

Berliner Statistik  
Statistischer Bericht  
\* A 19 - j 04

*\* Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen*

### Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin

### Erscheinungsfolge

jährlich

### Preis

4,00 EUR

### Bestell Nr.

110.7

© Statistisches Landesamt Berlin

*Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.*

## Erläuterungen

### Allgemeine Hinweise

#### Aufgabe und Ziel der Statistik

Es wird jährlich eine Einbürgerungsstatistik durchgeführt, um für Belange des Staatsangehörigkeitsrechts, der Einbürgerungspolitik und der Verwaltung Zahlen über die Personen zu erhalten, die die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung erworben haben.

#### Rechtsgrundlage

- Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG) vom 22. Juli 1913 (RGBl. S. 583), in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 102-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Drittes Gesetz zur Änderung verwaltungsverfahrenrechtlicher Vorschriften vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322);
- Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (GG) vom 23. Mai 1949, Artikel 116 (BGBl. I S. 1);
- Gesetz zur Regelung von Fragen der Staatsangehörigkeit (StAngRegG) in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 102-5, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. Juli 1999 (BGBl. I S. 1618);
- Gesetz zur Verminderung der Staatenlosigkeit vom 29. Juni 1977 (BGBl. I S. 1101), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. Juli 1999 (BGBl. I S. 1618);
- Gesetz über die Einreise und den Aufenthalt von Ausländern im Bundesgebiet (Ausländergesetz - AuslG) vom 9. Juli 1990 (BGBl. I S. 1354), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 9. Januar 2002 (BGBl. I S. 361);
- Gesetz über die Rechtsstellung heimatloser Ausländer im Bundesgebiet (HAG) vom 25. April 1951 (BGBl. I S. 269), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 9. Juli 1990 (BGBl. I S. 1354).

#### Periodizität

Diese Statistik wird jährlich erhoben.

#### Berichtskreis

Die Statistik wird aus den Angaben erstellt, die die Einbürgerungsbehörden (alle Berliner Bezirksämter und Senatsverwaltung für Inneres) dem Statistischen Landesamt übermitteln. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 36 Abs. 4 StAG in Verbindung mit § 15 BStatG.

Einbürgerungen nach §§ 13, 14, 15 StAG, Art. 116 Abs. 2 S. 1 GG sowie § 9 Abs. 1 und 2 StaAngRegG und § 12 Abs. 1 StaAngRegG (Einbürgerung vom Ausland her) werden vom

Bundesverwaltungsamt erfasst und vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht.

#### Systematiken

- Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel – alphabetisches und systematisches Verzeichnis; Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden; Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart;
- Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland, in der jeweils aktuellen Fassung; Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden; Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart.

#### Methodische Hinweise

Die Einbürgerungsstatistik wurde bis einschließlich 1980 in Berlin(West) beim Senator für Inneres (Behörde für Staatsangehörigkeits- und Einbürgerungsangelegenheiten) durchgeführt. Von 1981 bis 1999 waren auf Anordnung der Innenverwaltungen der Bundesländer die Statistischen Landesämter für die Aufbereitung der Ergebnisse der Einbürgerungsstatistik zuständig. Ab Berichtsjahr 2000 ist die Einbürgerungsstatistik nach § 36 StAG eine Bundesstatistik und es werden die Angaben nach Absatz 2 erhoben.

Durch Artikel 3 § 1 des Gesetzes zur Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom 15. Juli 1999 wurde § 6 StAngRegG aufgehoben. Damit entfallen die Anspruchseinbürgerungen von Aussiedlern ab 1. August 1999, wodurch ein Vergleich der Ergebnisse der Einbürgerungsstatistik ab 1999 mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich ist.

Das ab 1. Januar 2000 gültige Staatsangehörigkeitsgesetz regelt ferner durch § 4 Abs. 3, dass Kinder nichtdeutscher Eltern unter bestimmten Voraussetzungen mit der Geburt im Inland die deutsche Staatsangehörigkeit erwerben und somit kein Einbürgerungsverfahren erforderlich ist.

#### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Einbürgerungsstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 1, Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 2, "Ausländische Bevölkerung sowie Einbürgerungen". Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes stehen im Internet ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)) im Statistik-Shop zur Verfügung.

## Definitionen

### Anspruchseinbürgerung

Einen Rechtsanspruch auf Einbürgerung hat derjenige, der die folgenden wichtigsten Voraussetzungen erfüllt:

- Im Inland wohnhafte Ausländer mit einer Aufenthaltsdauer von mindestens 8 Jahren (§ 85 Abs. 1 AuslG);
- Im Inland geborene Ausländer, die am 1. Januar 2000 das 10. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und die Voraussetzungen des § 4 Abs. 3 StAG zum Zeitpunkt der Geburt erfüllt hätten, haben bis zum 31. Dezember 2000 einen Einbürgerungsanspruch (§ 40 b StAG);
- Deutsche Volkszugehörige, die nicht Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind und im Inland ihren dauernden Aufenthalt haben (§ 8 StAngRegG);
- Von den Sammeleinbürgerungen der Jahre 1938 bis 1945 aus rassischen Gründen ausgeschlossene deutsche Volkszugehörige, die im Inland ihren dauernden Aufenthalt haben (§ 11 StAngRegG);
- Frühere deutsche Staatsangehörige, die in der Zeit zwischen 30. Januar 1933 und 8. Mai 1945 als politisch, rassisch und religiös Verfolgte eine fremde Staatsangehörigkeit erworben haben (§ 12 Abs. 1 StAngRegG);
- Deutsche Volkszugehörige, die nicht Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, im 2. Weltkrieg Angehörige der deutschen Wehrmacht waren und ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland haben (§ 9 Abs. 2 StAngRegG);
- Frühere deutsche Staatsangehörige mit Wohnsitz im Ausland, denen in der Zeit zwischen 30. Januar 1933 und 8. Mai 1945 die deutsche Staatsangehörigkeit aus politischen, rassischen oder religiösen Gründen entzogen worden ist (Art. 116 Abs. 2 Satz 1 GG);
- Heimatlose Ausländer, die seit 7 Jahren hier ihren rechtmäßigen Aufenthalt haben (§ 21 HAG);
- In Deutschland geborene Staatenlose, die seit 5 Jahren hier ihren rechtmäßigen Aufenthalt haben und den Antrag vor Vollendung des 21. Lebensjahres stellen (Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit);
- Ausländer im Alter von 16 bis 23 Jahren mit einer Aufenthaltsdauer von 8 Jahren und einem Schulbesuch von 6 Jahren im Bundesgebiet (§ 85 AuslG alte Fassung, gemäß Übergangsregelung nach § 102 a AuslG);

- Im Inland wohnende Ausländer mit einer Aufenthaltsdauer von mindestens 15 Jahren (§ 86 Abs. 1 AuslG alte Fassung, gemäß Übergangsregelung nach § 102 a AuslG).

### Ermessenseinbürgerung

Aufgrund einer Ermessensentscheidung können folgende Personen eingebürgert werden:

- Ehegatten und minderjährige Kinder des nach § 85 Abs. 1 AuslG eingebürgerten Ausländers (§ 85 Abs. 2 AuslG);
- Im Inland niedergelassene Ausländer (§ 8 StAG);
- Ausländische Kinder, deren beide Eltern eingebürgert werden oder der allein vertretungsberechtigte Elternteil eingebürgert wird und die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (§ 16 Abs. 2 StAG);
- Deutsche Volkszugehörige, die nicht Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland haben (§ 9 Abs. 1 StAngRegG);
- Ehemalige Deutsche und Abkömmlinge ehemaliger Deutscher, die sich nicht im Inland niedergelassen haben (§ 13 StAG);
- Nicht im Inland niedergelassene Ausländer (§ 14 StAG);
- Bundesbeamte mit dienstlichem Wohnsitz im Ausland (§ 15 StAG);
- Ehegatten und minderjährige Kinder des nach § 86 Abs. 1 AuslG alte Fassung eingebürgerten Ausländers (§ 86 Abs. 2 AuslG alte Fassung, gemäß Übergangsregelung nach § 102 a AuslG);
- Ehegatten Deutscher (§ 9 StAG).

### Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet

Bei der Feststellung der Aufenthaltsdauer durch die Einbürgerungsbehörden wird vom Zeitpunkt der Ersteinreise in das Bundesgebiet ausgegangen. Das Bundesgebiet schließt hier das vor der Vereinigung bestehende Gebiet der ehemaligen DDR ein.

## Erhebungsmerkmale

### Geburtsjahr

#### Geschlecht

männlich  
weiblich

#### Familienstand

ledig  
verheiratet  
verwitwet  
geschieden

#### Wohnort zum Zeitpunkt der Einbürgerung

Berliner Bezirk:  
Mitte  
Friedrichshain-Kreuzberg  
Pankow  
Charlottenburg-Wilmersdorf  
Spandau  
Steglitz-Zehlendorf  
Tempelhof-Schöneberg  
Neukölln  
Treptow-Köpenick  
Marzahn-Hellersdorf  
Lichtenberg  
Reinickendorf

Ausland

#### Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet nach Jahren

#### Bisherige Staatsangehörigkeit

#### Fortbestand der bisherigen Staatsangehörigkeit

### Rechtsgrundlage der Einbürgerung

§ 85 Abs. 1 AuslG  
§ 85 Abs. 2 AuslG  
§ 8 StAG  
§ 16 Abs. 2 StAG  
§ 9 StAG  
§ 40 b StAG  
§ 8 StAngRegG  
§ 11 StAngRegG  
§ 12 Abs. 1 StAngRegG  
§ 13 StAG  
§ 14 StAG  
§ 15 StAG  
Art. 116 Abs. 2 Satz 1 GG  
§ 9 Abs. 1 StAngRegG  
§ 9 Abs. 2 StAngRegG  
§ 21 HAG  
Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit  
§ 85 AuslG alte Fassung  
§ 86 Abs. 1 AuslG alte Fassung  
§ 86 Abs. 2 AuslG alte Fassung

### Einbürgerungsbehörde

Bezirksamt:  
Mitte von Berlin  
Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin  
Pankow von Berlin  
Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin  
Spandau von Berlin  
Steglitz-Zehlendorf von Berlin  
Tempelhof-Schöneberg von Berlin  
Neukölln von Berlin  
Treptow-Köpenick von Berlin  
Marzahn-Hellersdorf von Berlin  
Lichtenberg von Berlin  
Reinickendorf von Berlin

Senatsverwaltung für Inneres

Bundesverwaltungsamt

## Ergebnisse kurz gefasst

Im Jahr 2004 wurden in Berlin 6 507 Ausländerinnen und Ausländer eingebürgert. Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes sind dies 119 bzw. 1,8 Prozent Einbürgerungen weniger als im Vorjahr. Damit setzte sich seit Einführung des neuen Staatsangehörigkeitsrechts im Jahr 2000 die leicht rückläufige Entwicklung der Einbürgerungszahlen im Vergleich zum Vorjahr fort, die nur durch den Anstieg (6,8 Prozent) im Jahr 2002 unterbrochen wurde.

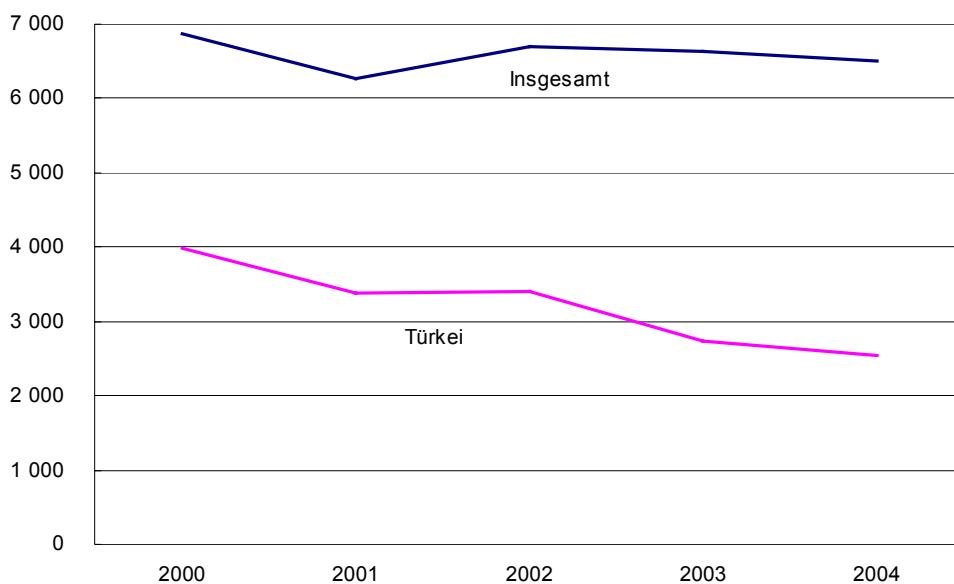
Fast 70 Prozent (4 506) aller Eingebürgerten erwarben die deutsche Staatsangehörigkeit auf Grundlage des § 85 Abs. 1 Ausländergesetz (AuslG). Rechtliche Voraussetzung für diese Anspruchseinbürgerung ist ein mindestens achtjähriger Aufenthalt in Deutschland. Erst kürzere Zeit in Deutschland lebende ausländische Ehegatten und minderjährige Kinder dieser Personen können mit eingebürgert werden. Die Zahl dieser Einbürgerungen stieg im Vergleich zu 2003 um ca. 17 Prozent auf 567 Personen.

Die größte Gruppe der Eingebürgerten stellte 2004 - wie schon in den letzten Jahren - die Türkei. Fast 39 Prozent (2 536) der im Jahr 2004 eingebürgerten Personen hatten bisher die türkische Staatsangehörigkeit. Iraner (485), Polen (365), Personen aus der Russischen Föderation (321) und Ukrainer (298) waren ebenfalls relativ stark vertreten.

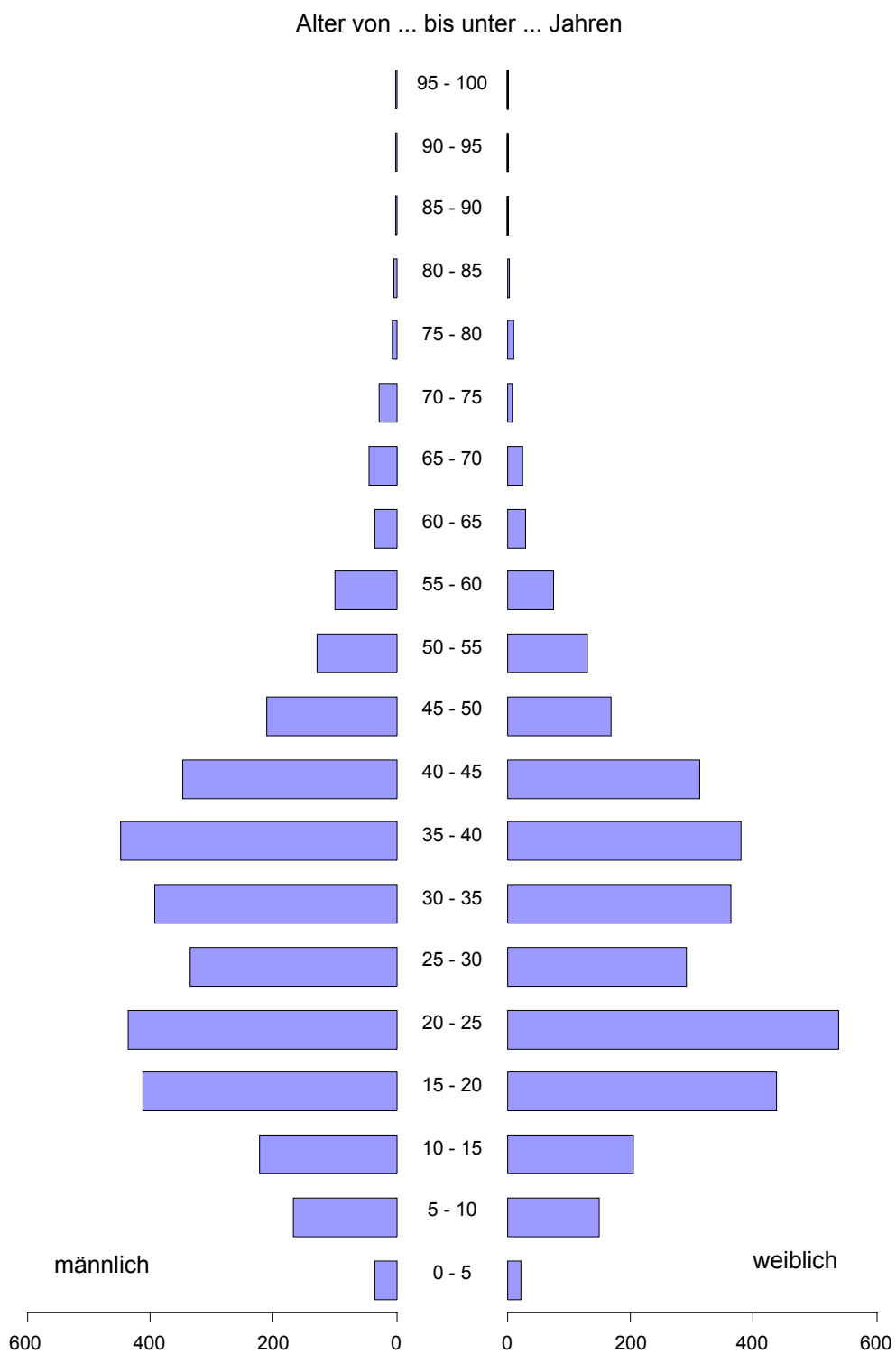
3 350 der im Jahr 2004 eingebürgerten Personen waren männlichen und 3 157 weiblichen Geschlechts. 14 Prozent aller Eingebürgerten waren unter 16 Jahre, ca. 70 Prozent von 16 bis unter 45 Jahre alt, rd. 13 Prozent der neuen deutschen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger waren im Alter von 45 bis unter 60 Jahren und 3 Prozent waren 60 Jahre und älter.

Mit 4 217 Personen (65 Prozent) hielt sich der Großteil der Eingebürgerten bereits zwischen acht und 20 Jahren im Bundesgebiet auf. Bei 520 Personen erfolgte die Einbürgerung nach einer Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet von unter acht Jahren. 1 770 Personen lebten länger als 20 Jahre in Deutschland.

**Eingebürgerte Personen in Berlin 2000 bis 2004 nach ausgewählter bisheriger Staatsangehörigkeit**

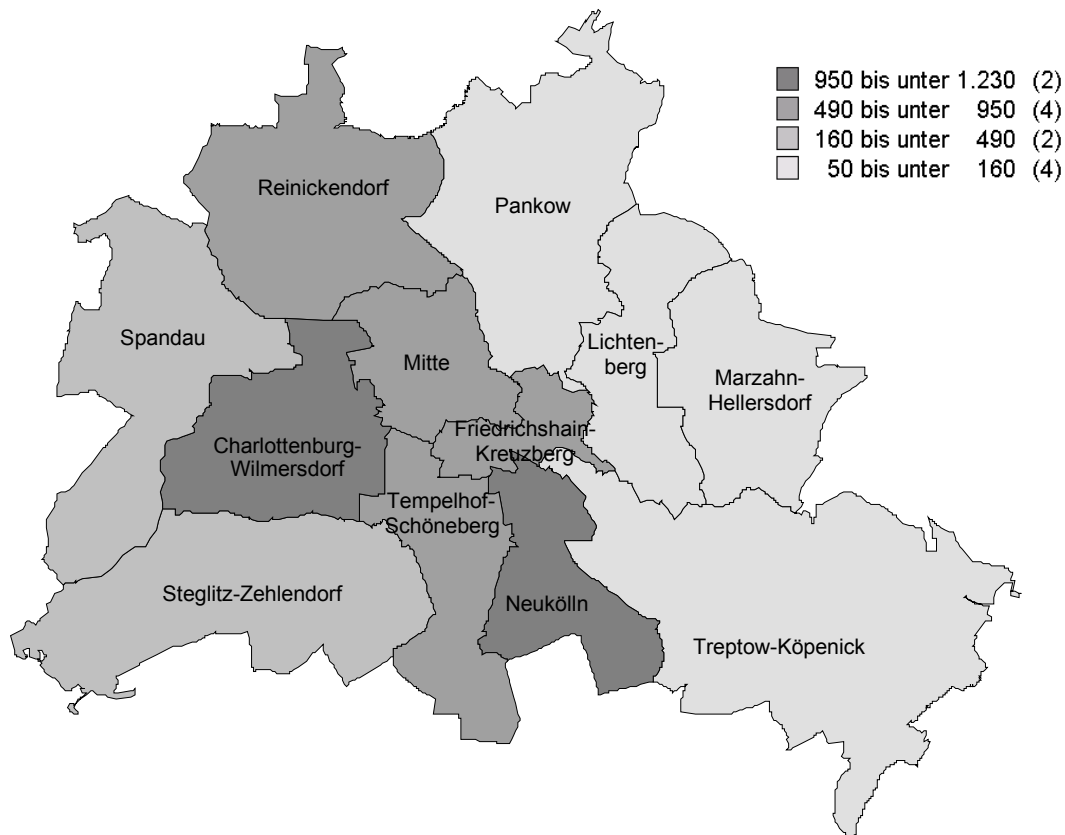


### 1 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht





## 2 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 mit ständigem Wohnsitz in Berlin zum Zeitpunkt der Einbürgerung nach Bezirken



### 1 Eingebürgerte Personen in Berlin seit 1991 <sup>1)</sup> nach Art der Einbürgerung

Jahr	Eingebürgerte Personen					
	insgesamt		davon nach		mit Wohnsitz in Berlin (ohne Aussiedler)	
	absolut	1991 = 100	Anspruch	Ermessen	absolut	1991 = 100
	1	2	3	4	5	6
1991	7 515	100	1 844	5 671	5 655	100
1992	9 743	129,6	976	8 767	8 778	155,2
1993	9 458	125,9	1 482	7 976	8 125	143,7
1994	9 903	131,8	7 029	2 874	6 765	119,6
1995	12 228	162,7	8 904	3 324	8 075	142,8
1996	10 268	136,6	7 308	2 960	7 109	125,7
1997	10 485	139,5	7 698	2 787	6 334	112,0
1998	12 045	160,3	9 162	2 883	6 916	122,3
1999	12 278	163,4	8 162	4 116	9 536	168,6
2000	6 867	91,4	4 838	2 029	6 730	119,0
2001	6 273	83,5	5 103	1 170	6 270	110,9
2002	6 700	89,2	5 307	1 393	6 700	118,5
2003	6 626	88,2	5 279	1 347	6 626	117,2
2004	6 507	86,6	5 133	1 374	6 507	115,1
1991 bis 2004	126 896	x	78 225	48 671	100 126	x

1) siehe Erläuterungen S. 4 und 5

## 2 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach den Rechtsgründen der Einbürgerung und Geschlecht

Rechtsgrund der Einbürgerung <sup>1)</sup>	Eingebürgerte Personen			
	insgesamt		männlich	weiblich
	absolut	in %		
	1	2	3	4
§ 85 Abs. 1 AusIG	4 506	69,2	2 306	2 200
§ 85 Abs. 2 AusIG	567	8,7	297	270
§ 8 StAG	248	3,8	132	116
§ 16 Abs. 2 StAG	2	0,0	2	–
§ 9 StAG	328	5,0	171	157
§ 40 b StAG	55	0,8	32	23
§ 8 StAngRegG	3	0,0	2	1
§ 11 StAngRegG	–	–	–	–
§ 12 Abs. 1 StAngRegG	–	–	–	–
§ 13 StAG	–	–	–	–
§ 14 StAG	–	–	–	–
§ 15 StAG	–	–	–	–
Art. 116 Abs. 2 S. 1 GG	–	–	–	–
§ 9 Abs. 1 StAngRegG	–	–	–	–
§ 9 Abs. 2 StAngRegG	–	–	–	–
§ 21 HAG	1	0,0	–	1
Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit	5	0,1	2	3
§ 85 AusIG -alte Fassung-	129	2,0	83	46
§ 86 Abs. 1 AusIG -alte Fassung-	434	6,7	215	219
§ 86 Abs. 2 AusIG -alte Fassung-	229	3,5	108	121
<b>Insgesamt</b>	<b>6 507</b>	<b>100</b>	<b>3 350</b>	<b>3 157</b>

1) siehe Erläuterungen S. 4 und 5

## 3 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach Wohnsitz zum Zeitpunkt der Einbürgerung und Rechtsgründen der Einbürgerung

Wohnsitz zum Zeitpunkt der Einbürgerung	Eingebürgerte Personen insgesamt	Einbürgerung nach ... <sup>1)</sup>						
		§ 8 StAG	§ 9 StAG	§ 85 Abs.1 AusIG	§ 85 Abs.2 AusIG	§ 40 b StAG	§§ 85 und 86 AusIG -alte Fassung-	sonstigen Rechts- gründen
		1	2	3	4	5	6	7
Mitte	849	23	18	619	56	7	123	3
Friedrichshain-Kreuzberg	779	21	29	518	85	11	115	–
Pankow	122	3	22	89	3	1	4	–
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 024	48	55	787	69	14	51	–
Spandau	449	21	21	315	61	5	25	1
Steglitz-Zehlendorf	321	15	28	211	23	3	39	2
Tempelhof-Schöneberg	948	63	60	684	70	5	64	2
Neukölln	1 222	28	39	787	112	–	254	2
Treptow-Köpenick	91	8	13	50	8	–	12	–
Marzahn-Hellersdorf	50	1	5	40	2	–	1	1
Lichtenberg	158	4	17	116	19	1	1	–
Reinickendorf	494	13	21	290	59	8	103	–
<b>Berlin</b>	<b>6 507</b>	<b>248</b>	<b>328</b>	<b>4 506</b>	<b>567</b>	<b>55</b>	<b>792</b>	<b>11</b>

1) siehe Erläuterungen S. 4 und 5

#### 4 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach Altersgruppen, Art der Einbürgerung<sup>\*)</sup> und Geschlecht

Alter in Jahren	Insgesamt	Anspruchs- einbürgerungen	Ermessens- einbürgerungen	Insgesamt	Anspruchs- einbürgerungen	Ermessens- einbürgerungen
	absolut			in %		
	1	2	3	4	5	6
	insgesamt					
unter 5	57	–	57	0,9	–	4,1
5 bis unter 10	319	72	247	4,9	1,4	18,0
10 bis unter 15	427	136	291	6,6	2,6	21,2
15 bis unter 20	850	611	239	13,1	11,9	17,4
20 bis unter 25	973	949	24	15,0	18,5	1,7
25 bis unter 30	626	548	78	9,6	10,7	5,7
30 bis unter 35	756	606	150	11,6	11,8	10,9
35 bis unter 40	828	691	137	12,7	13,5	10,0
40 bis unter 45	660	581	79	10,1	11,3	5,7
45 bis unter 50	379	349	30	5,8	6,8	2,2
50 bis unter 55	259	248	11	4,0	4,8	0,8
55 bis unter 60	174	166	8	2,7	3,2	0,6
60 bis unter 65	67	63	4	1,0	1,2	0,3
65 bis unter 70	71	67	4	1,1	1,3	0,3
70 und mehr	61	46	15	0,9	0,9	1,1
Insgesamt	6 507	5 133	1 374	100	100	100
	männlich					
unter 5	34	–	34	1,0	–	4,8
5 bis unter 10	168	43	125	5,0	1,6	17,6
10 bis unter 15	221	64	157	6,6	2,4	22,1
15 bis unter 20	412	291	121	12,3	11,0	17,0
20 bis unter 25	435	424	11	13,0	16,1	1,5
25 bis unter 30	334	295	39	10,0	11,2	5,5
30 bis unter 35	392	315	77	11,7	11,9	10,8
35 bis unter 40	448	378	70	13,4	14,3	9,9
40 bis unter 45	347	308	39	10,4	11,7	5,5
45 bis unter 50	211	195	16	6,3	7,4	2,3
50 bis unter 55	129	125	4	3,9	4,7	0,6
55 bis unter 60	99	92	7	3,0	3,5	1,0
60 bis unter 65	36	35	1	1,1	1,3	0,1
65 bis unter 70	45	44	1	1,3	1,7	0,1
70 und mehr	39	31	8	1,2	1,2	1,1
Zusammen	3 350	2 640	710	100	100	100
	weiblich					
unter 5	23	–	23	0,7	–	3,5
5 bis unter 10	151	29	122	4,8	1,2	18,4
10 bis unter 15	206	72	134	6,5	2,9	20,2
15 bis unter 20	438	320	118	13,9	12,8	17,8
20 bis unter 25	538	525	13	17,0	21,1	2,0
25 bis unter 30	292	253	39	9,2	10,1	5,9
30 bis unter 35	364	291	73	11,5	11,7	11,0
35 bis unter 40	380	313	67	12,0	12,6	10,1
40 bis unter 45	313	273	40	9,9	11,0	6,0
45 bis unter 50	168	154	14	5,3	6,2	2,1
50 bis unter 55	130	123	7	4,1	4,9	1,1
55 bis unter 60	75	74	1	2,4	3,0	0,2
60 bis unter 65	31	28	3	1,0	1,1	0,5
65 bis unter 70	26	23	3	0,8	0,9	0,5
70 und mehr	22	15	7	0,7	0,6	1,1
Zusammen	3 157	2 493	664	100	100	100

\*) siehe Erläuterungen S. 4 und 5

### 5 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Rechtsgründen der Einbürgerung

Bisherige Staatsangehörigkeit (Heimatstaat)	Eingebürgerte Personen		Einbürgerung nach ... <sup>1)</sup>						
	insge- samt	männ- lich	§ 8 StAG	§ 9 StAG	§ 85 Abs.1 AusIG	§ 85 Abs.2 AusIG	§ 40 b StAG	§§ 85 und 86 AusIG -alte Fassungs-	sonstigen Rechts- gründen
			1	2	3	4	5	6	7
Europa									
Albanien	8	5	–	1	7	–	–	–	–
Bosnien und Herzegowina	63	29	9	8	35	3	1	7	–
Bulgarien	43	19	5	4	27	5	–	1	1
Finnland	3	2	–	–	3	–	–	–	–
Frankreich	14	4	–	1	13	–	–	–	–
Griechenland	43	22	–	–	34	3	1	5	–
Italien	36	13	–	–	33	2	–	1	–
Kroatien	83	38	–	1	65	2	1	14	–
Lettland	17	7	3	–	13	1	–	–	–
Litauen	14	6	–	1	13	–	–	–	–
Mazedonien, ehem. jugoslawische Republik	71	43	–	3	52	12	–	4	–
Moldau, Republik	15	8	1	1	12	1	–	–	–
Österreich	9	2	–	–	9	–	–	–	–
Polen	365	132	8	11	275	45	1	25	–
Portugal	4	1	–	–	4	–	–	–	–
Rumänien	25	8	4	5	14	2	–	–	–
Russische Föderation	321	121	32	24	246	19	–	–	–
Serbien und Montenegro	108	60	–	3	63	9	2	31	–
Slowakische Republik	3	–	–	–	2	–	–	1	–
Slowenien	5	2	–	–	5	–	–	–	–
Tschechische Republik	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Türkei	2 536	1 299	9	26	1 644	199	36	622	–
Ukraine	298	149	23	10	241	22	–	1	1
Ungarn	12	3	–	1	11	–	–	–	–
Vereinigtes Königreich	20	11	–	2	14	–	–	4	–
Weißrussland	15	6	3	5	7	–	–	–	–
Europäische Staaten	4 132	1 990	97	107	2 843	325	42	716	2

1) siehe Erläuterungen S. 4 und 5

## Noch: 5 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Rechtsgründen der Einbürgerung

Bisherige Staatsangehörigkeit (Heimatstaat)	Eingebürgerte Personen		Einbürgerung nach ... <sup>1)</sup>						
	insge- samt	männ- lich	§ 8 StAG	§ 9 StAG	§ 85 Abs.1 AuslG	§ 85 Abs.2 AuslG	§ 40 b StAG	§§ 85 und 86 AuslG -alte Fassung	sonstigen Rechts- gründen
			1	2	3	4	5	6	7
			Afrika						
Ägypten	42	34	4	14	23	–	–	1	–
Algerien	28	20	–	6	20	–	–	2	–
Angola	5	5	1	–	4	–	–	–	–
Äquatorialguinea	7	2	–	–	4	3	–	–	–
Äthiopien	31	12	4	–	21	6	–	–	–
Benin	2	2	1	–	1	–	–	–	–
Burkina Faso	1	1	–	1	–	–	–	–	–
Cote d'Ivoire	4	4	–	–	4	–	–	–	–
Eritrea	4	3	–	1	3	–	–	–	–
Gambia	3	2	–	1	2	–	–	–	–
Ghana	53	41	4	2	43	–	2	2	–
Guinea	7	5	–	1	4	2	–	–	–
Kamerun	16	12	2	4	10	–	–	–	–
Kenia	2	–	–	1	1	–	–	–	–
Kongo	4	–	–	–	4	–	–	–	–
Mali	2	1	1	1	–	–	–	–	–
Marokko	44	34	2	20	21	–	–	1	–
Mauritius	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Mosambik	6	6	–	–	6	–	–	–	–
Niger	1	1	–	1	–	–	–	–	–
Nigeria	31	29	1	13	17	–	–	–	–
Senegal	5	4	–	2	3	–	–	–	–
Sierra Leone	10	5	–	1	7	1	–	1	–
Südafrika	2	2	–	–	2	–	–	–	–
Sudan	15	14	2	6	6	–	–	1	–
Tansania	1	1	–	–	1	–	–	–	–
Togo	5	4	–	3	2	–	–	–	–
Tunesien	47	32	2	15	23	5	–	2	–
Uganda	3	–	–	1	2	–	–	–	–
Zaire	14	11	2	2	5	5	–	–	–
<b>Afrikanische Staaten</b>	<b>396</b>	<b>287</b>	<b>26</b>	<b>96</b>	<b>240</b>	<b>22</b>	<b>2</b>	<b>10</b>	<b>–</b>
			Amerika						
Argentinien	12	5	4	2	6	–	–	–	–
Bolivien	6	1	1	–	3	1	–	1	–
Brasilien	18	6	2	4	12	–	–	–	–
Chile	8	7	–	1	4	2	–	1	–
Costa Rica	2	–	–	–	2	–	–	–	–
Dominikanische Republik	8	–	–	3	5	–	–	–	–
Ecuador	9	3	–	5	2	2	–	–	–
Guatemala	1	1	–	–	1	–	–	–	–
Kanada	2	–	–	–	2	–	–	–	–
Kolumbien	12	5	–	3	8	1	–	–	–
Kuba	33	19	–	10	22	1	–	–	–
Mexiko	15	3	–	7	6	1	–	1	–
Nicaragua	4	1	–	1	3	–	–	–	–
Paraguay	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Peru	29	15	3	3	20	3	–	–	–
Uruguay	2	1	–	1	1	–	–	–	–
Venezuela	5	1	1	1	3	–	–	–	–
Vereinigte Staaten	2	–	1	–	1	–	–	–	–
<b>Amerikanische Staaten</b>	<b>169</b>	<b>68</b>	<b>12</b>	<b>41</b>	<b>101</b>	<b>11</b>	<b>–</b>	<b>4</b>	<b>–</b>

1) siehe Erläuterungen S. 4 und 5

## Noch: 5 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Rechtsgründen der Einbürgerung

Bisherige Staatsangehörigkeit (Heimatstaat)	Eingebürgerte Personen		Einbürgerung nach ... <sup>1)</sup>						
	insge- samt	männ- lich	§ 8 StAG	§ 9 StAG	§ 85 Abs.1 AusIG	§ 85 Abs.2 AusIG	§ 40 b StAG	§§ 85 und 86 AusIG -alte Fassung-	sonstigen Rechts- gründen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Asien									
Afghanistan	65	35	12	–	40	9	2	–	2
Armenien	15	4	3	5	7	–	–	–	–
Aserbaidshjan	26	13	–	–	24	2	–	–	–
Bangladesch	11	11	–	–	6	3	–	2	–
China	107	48	13	6	64	23	–	1	–
Georgien	5	2	–	–	5	–	–	–	–
Indien	34	21	–	1	29	3	–	1	–
Indonesien	3	2	–	–	3	–	–	–	–
Irak	210	136	21	4	144	41	–	–	–
Iran, Islamische Republik	485	283	–	10	445	5	1	23	1
Israel	40	20	–	–	31	6	–	3	–
Jemen	3	3	1	1	1	–	–	–	–
Jordanien	34	22	7	3	16	–	3	5	–
Kambodscha	2	–	–	–	2	–	–	–	–
Kasachstan	9	5	–	4	5	–	–	–	–
Kirgisistan	7	5	–	2	4	1	–	–	–
Korea, Demokr. Volksrepublik	2	–	–	–	2	–	–	–	–
Korea, Republik	28	8	–	1	25	–	–	2	–
Laos, Demokr. Volksrepublik	4	2	–	–	4	–	–	–	–
Libanon	291	165	19	23	176	66	–	7	–
Malaysia	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Malediven	2	2	–	–	2	–	–	–	–
Mongolei	7	2	2	2	3	–	–	–	–
Nepal	2	1	–	–	2	–	–	–	–
Pakistan	21	15	–	3	13	2	–	3	–
Philippinen	10	1	1	1	8	–	–	–	–
Saudi-Arabien	1	1	1	–	–	–	–	–	–
Sri Lanka	56	37	2	3	44	5	1	1	–
Syrien, Arabische Republik	28	20	2	4	18	4	–	–	–
Tadschikistan	9	4	3	–	4	2	–	–	–
Taiwan	5	2	1	–	4	–	–	–	–
Thailand	27	5	7	1	17	–	–	2	–
Turkmenistan	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Usbekistan	6	1	4	–	2	–	–	–	–
Vietnam	107	50	3	–	79	15	4	6	–
Asiatische Staaten	1 664	926	102	75	1 230	187	11	56	3
Australien und Ozeanien									
Australien und ozean. Staaten	3	1	1	–	2	–	–	–	–
Staatenlos	68	37	4	6	43	9	–	4	2
Ungeklärt	75	41	6	3	47	13	–	2	4
Insgesamt	6 507	3 350	248	328	4 506	567	55	792	11

1) siehe Erläuterungen S. 4 und 5

## 6 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Altersgruppen

Bisherige Staatsangehörigkeit (Heimatstaat)	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 6	6 - 16	16 - 18	18 - 23	23 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und älter
		1	2	3	4	5	6	7	8
Bosnien und Herzegowina	63	–	8	1	8	23	10	11	2
Bulgarien	43	1	4	1	3	9	16	8	1
Griechenland	43	2	4	1	3	18	12	2	1
Italien	36	1	–	1	4	5	9	14	2
Kroatien	83	–	1	1	14	48	7	11	1
Mazedonien, ehem. jugosl. Rep.	71	1	8	2	8	31	14	7	–
Polen	365	3	38	18	82	74	81	63	6
Russische Föderation	321	4	15	19	35	78	83	48	39
Serbien und Montenegro	108	1	9	2	9	36	18	29	4
Türkei	2 536	18	336	57	717	782	482	123	21
Sonstige europäische Staaten	463	3	31	23	54	115	95	91	51
Europäische Staaten	4 132	34	454	126	937	1 219	827	407	128
Ägypten	42	–	–	1	1	16	15	9	–
Äthiopien	31	2	6	–	2	6	13	2	–
Ghana	53	2	2	–	6	9	23	11	–
Marokko	44	–	–	–	–	20	22	2	–
Nigeria	31	–	–	–	–	6	22	3	–
Tunesien	47	1	10	1	3	19	10	2	1
Sonstige afrikanische Staaten	148	2	12	4	7	38	66	17	2
Afrikanische Staaten	396	7	30	6	19	114	171	46	3
Argentinien	12	–	2	1	1	1	7	–	–
Brasilien	18	–	–	–	1	5	7	5	–
Kolumbien	12	1	–	–	–	2	7	1	1
Kuba	33	–	1	–	–	9	16	7	–
Mexiko	15	–	–	1	–	2	10	2	–
Peru	29	–	6	–	1	10	6	6	–
Sonstige amerikanische Staaten	50	2	2	–	1	14	21	9	1
Amerikanische Staaten	169	3	11	2	4	43	74	30	2
Afghanistan	65	3	17	5	5	16	15	4	–
China	107	5	22	4	10	15	40	11	–
Indien	34	–	1	1	7	7	7	9	2
Irak	210	13	49	18	40	24	44	16	6
Iran, Islamische Republik	485	1	59	16	31	44	130	177	27
Israel	40	2	3	1	13	7	4	9	1
Jordanien	34	–	7	3	1	7	12	2	2
Libanon	291	20	87	25	36	67	39	16	1
Sri Lanka	56	1	6	–	14	10	14	8	3
Vietnam	107	2	22	3	25	17	27	11	–
Sonstige asiatische Staaten	235	3	16	9	32	60	61	45	9
Asiatische Staaten	1 664	50	289	85	214	274	393	308	51
Australien u. ozean. Staaten	3	–	–	–	–	–	–	–	3
Staatenlos	68	1	12	4	5	18	13	5	10
Ungeklärt	75	6	17	1	8	15	10	16	2
Insgesamt	6 507	101	813	224	1 187	1 683	1 488	812	199
männlich	3 350	53	424	118	547	854	795	439	120
weiblich	3 157	48	389	106	640	829	693	373	79

### 7 Eingebürgerte Personen in Berlin 2004 mit ständigem Wohnsitz in Berlin zum Zeitpunkt der Einbürgerung nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet

Bisherige Staatsangehörigkeit (Heimatstaat)	Eingebürgerte Personen insgesamt	Davon mit einer Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren <sup>1)</sup>			
		unter 8	8 - 15	15 - 20	20 u. mehr
		1	2	3	4
Bosnien und Herzegowina	63	5	29	5	24
Bulgarien	43	5	34	4	–
Griechenland	43	4	9	3	27
Kroatien	83	1	14	9	59
Mazedonien, ehem. jugosl. Rep.	71	7	24	9	31
Polen	365	17	188	119	41
Russische Föderation	321	36	277	7	1
Serbien und Montenegro	108	4	29	23	52
Türkei	2 536	98	590	642	1 206
Ukraine	298	25	270	3	–
Sonstige europäische Staaten	201	19	94	25	63
Europäische Staaten	4 132	221	1 558	849	1 504
Ägypten	42	12	17	10	3
Äthiopien	31	2	26	3	–
Ghana	53	3	33	14	3
Marokko	44	15	24	3	2
Nigeria	31	12	17	–	2
Tunesien	47	14	24	6	3
Sonstige afrikanische Staaten	148	20	89	28	11
Afrikanische Staaten	396	78	230	64	24
Argentinien	12	2	4	6	–
Brasilien	18	1	14	3	–
Kolumbien	12	3	8	–	1
Kuba	33	10	18	3	2
Mexiko	15	5	8	1	1
Peru	29	6	18	4	1
Sonstige amerikanische Staaten	50	14	22	6	8
Amerikanische Staaten	169	41	92	23	13
Afghanistan	65	6	54	3	2
China	107	17	71	16	3
Indien	34	1	8	5	20
Irak	210	34	174	2	–
Iran, Islamische Republik	485	7	224	141	113
Israel	40	4	20	8	8
Jordanien	34	4	21	4	5
Libanon	291	47	171	58	15
Sri Lanka	56	5	24	18	9
Vietnam	107	7	69	21	10
Sonstige asiatische Staaten	235	28	138	34	35
Asiatische Staaten	1 664	160	974	310	220
Australien u. ozean. Staaten	3	–	–	–	3
Staatenlos	68	6	53	6	3
Ungeklärt	75	14	51	7	3
Insgesamt	6 507	520	2 958	1 259	1 770
männlich	3 350	266	1 529	640	915
weiblich	3 157	254	1 429	619	855

1) Die Aufenthaltsdauer wird mit Bezug auf das Jahr des ersten Zuzugs in das Bundesgebiet errechnet, ungeachtet eventueller zwischenzeitlicher Unterbrechung dieses Aufenthalts.



## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 6 dieses Berichtes dargestellt.

**Zeitreihen**, zum Teil bis 1950 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

### Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck, Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

### Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostentarif des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittlere Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

### Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema \*

#### Statistische Berichte

##### Bevölkerung

- Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand bis Dezember 1999 monatlich, 20 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.2
- Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand ab 2000 vierteljährlich, 16 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.2
- Bevölkerung, Teil 1: Berlin, Berlin-West, Berlin-Ost bis 2000 jährlich, 36 Seiten  
6,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.3
- Bevölkerung, Teil 2: Bezirke bis 2000 jährlich, 48 Seiten  
8,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.3a
- Bevölkerung in Berlin ab 2001, jährlich, 35 Seiten  
6,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.3
- Melderechtlich registrierte Einwohner (Statistische Gebiete) halbjährlich, 28 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.4a
- Melderechtlich registrierte Ausländer halbjährlich, 24 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.5
- Bevölkerung und Privathaushalte (Mikrozensus), Teil 1 jährlich, 28 Seiten  
6,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.6
- Bevölkerung und Privathaushalte (Mikrozensus), Teil 2 jährlich, 28 Seiten  
6,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.6

##### • Bevölkerungsbewegung

- Eheschließungen, Geborene und Gestorbene bis Dezember 1999 monatlich, 8 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.8
- Eheschließungen, Geborene und Gestorbene jährlich, 12 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.8a
- Gerichtliche Ehelösungen jährlich, 12 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.9
- Wanderungen (Zu- und Fortzüge) vierteljährlich, 12 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.10
- Wanderungen (Zu- und Fortzüge) jährlich, 16 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.10a

##### Gesundheitswesen

- Sterbetafel in abgekürzter Form jährlich, 15 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.12
- Sterbefälle in Berlin nach Todesursachen bis 1996 190 Seiten  
9,00 EUR  
Bestell-Nr.: 130.4

\* Preisänderungen sind vorbehalten

## Allgemeines Informationsangebot

### Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

### Veröffentlichungen

#### Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

#### Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

#### Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

#### Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

#### Verzeichnis der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.



# Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin  
 - Vertrieb -  
 10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

**Bestellmöglichkeiten:**

An obenstehende Adresse  
 Telefon: 030 - 9021 3434  
 Fax: 030 - 9021 3655  
 E-Mail: info@statistik-berlin.de

**Liefermöglichkeiten:**

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)  
 Fax (max. 10 Seiten)  
 E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

**Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin**  
 Stand: 1. Januar 2002

**Allgemeines**

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,00 EUR werden erst bearbeitet, wenn vom Besteller den Auftrag schriftlich erteilt.  
 Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

**Abonnements**

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von 6 Wochen möglich und bedarf der Schriftform.  
 Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.  
**Lieferung / Versandkosten**  
 Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.  
 Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).  
**Rechnungen / Mahnungen**  
 Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des **Buchungs- und Kassenzzeichens** – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

**Weitergabe der Daten**

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.